

Protokoll

über die 770. öffentliche Sitzung des Rates
am Donnerstag, dem 20.12.2018,
im Sitzungssaal des Alten Rathauses, Poststraße 12, 29614 Soltau

Anwesenheitsliste

Vorsitzender

Ratsherr Peter Hoppe

Ratsmitglieder

Ratsherr Siegfried Belz

Ratsfrau Erika Bierwag

Ratsherr Karsten Brockmann

Ratsherr Carl-Günther Clasen

Ratsfrau Elke Cordes

Ratsherr Georg-Wilhelm Dehning

Ratsherr Friedhelm Eggers

Ratsherr Otto Elbers

Ratsherr Harald Garbers

bis 18.26 Uhr, TOP 12

Ratsherr Klaus Grimkowski-Seiler

Ratsherr Ingolf Grundmann

bis 18.44 Uhr, TOP 15

Ratsfrau Heidrun Horn

Ratsherr Birhat Kacar

Ratsherr Reiner Klatt

Ratsherr Cord Meyer

ab 18.08 Uhr, TOP 7

Ratsherr Hermann-Billung Meyer

Ratsfrau Monika Pitschmann

Ratsfrau Angela Prandtke

Ratsherr Bernhard Schielke

Ratsfrau Heidi Schörken

Ratsherr Henrich Seißeberg

ab 18.26 Uhr, TOP 12

Ratsherr Klaus-Peter Sperling

Ratsherr Prof. Dr. Hans-Jürgen Sternowsky

Ratsherr Kai von der Brelie

Ratsherr Dietrich Wiedemann

Ratsfrau Christina Wilhelm

Ratsherr Dr. Hans Willenbockel

Ratsherr Jürgen Winkelmann

Ratsherr Wilfried Worch-Rohweder

Ratsherr Volker Wrigge

Ratsherr Christian Peter Wüstenberg

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglieder

Ratsherr Ernst Habermann

Ratsherr Thorsten Schröder

Verwaltung

Herr Bürgermeister Helge Röbbert
Herr Daniel Gebelein
Frau Jessica Keilich
Frau Yvonne Prüser

Gäste

Herr Diercks, PGN GmbH

Beginn der Sitzung: 18:04 Uhr

Punkte 1-3: Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, eröffnet die Sitzung.

Er bittet die Anwesenden, sich zu Ehren der Verstorbenen ehemaligen Ratsfrau Siglinde Wein von ihren Plätzen zu erheben. Ratsherr Hoppe würdigt das Engagement der Verstorbenen.

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit der Ratsmitglieder und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 4: Feststellung der Tagesordnung

Ratsherr Grimkowski-Seiler beantragt, den Tagesordnungspunkt 9 „Anträge zum Außerkraftsetzen der Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt Soltau“ von der Tagesordnung abzusetzen, da noch Beratungsbedarf bestehen würde.

Das Protokoll zu Tagesordnungspunkt 5 ist noch nicht fertiggestellt.

Die Tagesordnung wird ohne die Tagesordnungspunkte 5 und 9 wie aus der Einladung ersichtlich festgestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 4

Punkt 5: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet, dass Herr Wolfgang Cassebaum mit Wirkung vom 31.12.2018 auf eigenen Wunsch als Geschäftsführer der Ansiedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH abberufen wurde. Als Nachfolger wurde zum 01.01.2019 Herr Olaf Hornbostel zum alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer bestellt, Frau Nicole von Rosenzweig wird mit Wirkung vom 01.01.2019 zur alleinvertretungsberechtigten Prokuristin bestellt.

Punkt 6: Berichte aus den Ausschüssen

Ratsherr Meyer berichtet aus der Sitzung des Bauausschusses und Herr Bürgermeister Röbbert berichtet aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom heutigen Tage.

**Punkt 7: 55. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes "Wohnfläche zwischen Winsener Straße und Reha-Klinik"
- Ergebnis der öffentlichen Auslegung
- Feststellungsbeschluss
Vorlage: 0162/2018**

Der Bauausschuss empfiehlt,
der Verwaltungsausschuss empfiehlt,
der Rat beschließt:

Aufgrund der Vorlage und des Vortrages der Verwaltung wird

- a) über die während der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Stellungnahmen, wie in Anlage 2 vorgeschlagen, beschlossen;
- b) gemäß § 1 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 58 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 NKomVG – jeweils in der zurzeit gültigen Fassung – die 55. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Soltau „Wohnbaufläche zwischen Winsener Straße und Reha-Klinik“ sowie deren Begründung mit Umweltbericht in der vorliegenden Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 3

**Punkt 8: Antrag von Ratsherrn Hoppe vom 07.12.2018 Ausstattung des Ratssaals mit moderner Technik; Überweisung in einen Fachausschuss
Vorlage: 0165/2018**

Der Vorsitzende, Ratsherr Hoppe, übergibt die Sitzungsleitung an Ratsherrn Dr. Willenbockel.

Ratsherr Hoppe erläutert seinen Antrag.

Herr Bürgermeister Röbbert berichtet, dass die beantragte technische Ausstattung des Ratssaals bereits in Arbeit sei und der Antrag umgesetzt würde. Eines Beschlusses würde es daher nicht bedürfen.

Der Vorsitzende, Ratsherr Dr. Willenbockel, übergibt die Sitzungsleitung zurück an Ratsherrn Hoppe.

**Punkt 9: Antrag der AfD-Fraktion vom 09.12.2018 Durchführung Bürgerbefragung; Überweisung in einen Fachausschuss
Vorlage: 0164/2018**

Ratsfrau Horn erläutert den Antrag und beantragt die Überweisung in den Finanzausschuss.

Der Vorsitzende, Ratsherr Hoppe, schlägt die Überweisung in den Verwaltungsausschuss vor und lässt mit Zustimmung von Ratsfrau Horn hierüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Enthaltungen: 2

**Punkt 10: Antrag von Ratsherrn Sperling vom 10.12.2018 Broschüre "Ene mene muh" für KiTa-Erzieher/innen
Vorlage: 0166/2018**

Ratsherr Sperling erläutert den Antrag. Er beantragt die Überweisung des Antrages in den Verwaltungsausschuss.

Herr Bürgermeister Röbber erklärt, dass die Broschüre in den Soltauer Kindertagesstätten nicht ausliegen würde. Ob die Broschüre in den Einrichtungen der freien Träger ausgelegt würde, läge in deren Entscheidung. Die Broschüre sei mit Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und mit einem Vorwort der Bundesministerin versehen.

Prof. Dr. Sternowsky empfiehlt die Lektüre dieser Broschüre. Er stellt fest, dass der von Ratsherrn Sperling formulierte Antrag bundesweit durch die AfD vertreten würde.

Im Hinblick auf die durch die Broschüre vorgeworfene Elternspionage weist Ratsherr Worch-Rohweder auf das Bundesweite Portal der AfD hin, in der Lehrer beurteilt würden.

Nach Einschätzung von Ratsfrau Schörken könne es sich lediglich um eine Anregung handeln, so zu verfahren.

Ratsherr Wüstenberg unterstützt die Anregung, diese Broschüre nicht zu verteilen und regt eine Verweisung in den Fachausschuss an.

Ratsfrau Schörken beschreibt die damalige Neutralität in den Schulen, die es heute nicht mehr gäbe.

Ratsherr Grimkowski-Seiler hat Zweifel, dass das Thema in den Ausschüssen beraten werden sollte und unterstützt Ratsfrau Schörken.

Herr Bürgermeister Röbber beantragt gemäß § 9 der Geschäftsordnung die Nichtbefassung des Rates mit diesem Antrag.

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, lässt über den Antrag von Herrn Bürgermeister Röbbert abstimmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 25, Nein: 2, Enthaltungen: 5

Punkt 11: Beantwortung schriftlicher Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

Punkt 12: Anträge, Anfragen und Anregungen

Ratsfrau Wilhelm bittet um die Versendung des Konzeptes der Soltauer Grundschulen für einen Schulsozialarbeiter vor der nächsten Sitzung des Schulausschusses.

Ratsfrau Wilhelm übergibt Herrn Bürgermeister Röbbert schriftliche Anfragen zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit, insbesondere im Elementarbereich, der an alle Ratsmitglieder verteilt werden soll. Sie bittet um eine Beantwortung der Fragen in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses.

Ratsherr Wüstenberg regt an, die Sitzungen des Aufsichtsrats und der Gesellschafterversammlungen der AWS ebenfalls ins RIS einzupflegen. Ratsherr Dr. Willenbockel regt alternativ die Versendung von sicheren eMails an.

Ratsherr Dr. Willenbockel regt an, die Geschäftsordnung des Rates im Hinblick auf den Umgang mit Anträgen zu überdenken. Er regt ein Zusammentreffen der Kommission hierzu an. Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, wird hierzu einladen.

Ratsherr Sperling fragt, wie oft das Dokumentenlesegerät bisher eingesetzt wurde. Herr Bürgermeister Röbbert erläutert, dass das Gerät auf Wunsch des Verwaltungsausschusses angeschafft worden sei. Das Gerät stehe den Mitarbeitern zur Verfügung, die dieses Gerät nach eigenem Ermessen in Verdachtsfällen anwenden. Bei bestätigten Verdachtsfällen würden die Ermittlungsbehörden eingeschaltet. Statistiken würden nicht geführt.

Ratsfrau Horn bemängelt die Zufahrt der Wegeverbindung von der Wiesenstraße zum REWE-Parkplatz und bittet um Überprüfung.

Punkt 13: Einwohnerfragestunde

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr ____ fragt, wann die Friedhofsgebührensatzung überarbeitet würde. Herr Bürgermeister Röbbert erläutert, dass die Beschlussfassungen zu den überarbeiteten Gestaltungs- und Friedhofsgebührensatzungen voraussichtlich im Frühjahr 2019 erfolgen wird.

Herr _____ fragt nach der Entwicklung der Situation der Kinderärzte in Soltau. Herr Bürgermeister Röbbert erläutert, dass er vor wenigen Wochen ein Gespräch mit dem Vertreter der kassenärztlichen Vereinigung geführt habe und dieser in der nächsten Sitzung des Sozialausschusses berichten werde.

Punkt 14: Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Ratsvorsitzende, Ratsherr Hoppe, schließt die öffentliche Sitzung des Rates um 18.45 Uhr.

Peter Hoppe
Vorsitzender

Yvonne Prüser
Protokollführung

Helge Röbbert
Bürgermeister